

Schmetterball



Informationen der Tischtennisabteilung
des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg e.V.

Nr. 6 vom 30.09.2013

SCHMETTERBALL

... so wurde das neue Informationsmedium unserer TT-Abteilung mal genannt, in dem von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen rund um die Tischtennisabteilung verbreitet werden. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden können, damit der schnelle Leser seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Schüler U15

Am Montag, den 23. September hatten unsere Schüler U15 ihr erstes Heimspiel gegen den SV Kirchzarten II. Mit einem klaren **6 : 2** Erfolg waren unsere Jungs erneut siegreich und sind weiterhin verlustpunktfrei in der Bezirksliga. Jan Himmelsbach und Manuel Scheierke gewannen jeweils ihre beiden Einzel und zusammen auch das Doppel. Den sechsten und damit Siegpunkt steuerte Luc Tréguier mit einem klaren 3:0 Einzelsieg bei. Das nächste Spiel unserer Talente findet am 7. Oktober um 17:30 Uhr zu Hause statt, diesmal gegen den SV Kirchzarten I.



Tischtenniswitz der Woche

Ein Tischtennispieler beschwert sich bei seinem Tischtennishändler:

"Hören Sie, der Schläger, den ich neulich bei Ihnen gekauft habe, taugt überhaupt nichts!"

"Warum das denn?"

"Kann ich Ihnen sagen: Letzte Woche habe ich ihn aus Versehen in der Halle liegen lassen - und was soll ich Ihnen sagen: diese Woche liegt er immer noch da..."



Erste Spiel der 5. Mannschaft



Unsere 5. Mannschaft ist ebenfalls am Montag, den 23. September mit ihrem Heimspiel gegen SB Sonnland Freiburg III in die Saison eingestiegen. Der Gast trat mit einer routinierten Mannschaft an, dessen Spieler schon jahrelange im Spielbetrieb sind und teilweise auch schon höherklassig aktiv waren. Die Mannen um Mannschaftsführer Uwe Schalkau hatten es, wie erwartet, sehr schwer und konnten lediglich nur drei Sätze gewinnen und kassierten eine **0 : 9** Niederlage. Doch Kopf hoch, Männer - es kann nur besser werden und es kommen noch die Gegner, gegen die ihr mehr Chancen habt.

Herren I gewinnen erstes Heimspiel

Das erste Heimspiel unserer 1. Mannschaft fand am Dienstag, den 24. September in der Sepp-Glaser-Halle statt. Gast war der TTC Bad Krozingen II, der mit unserem passivem Mitglied und langjährigen Sport- und Jugendwart Peter Künzle antraten. Die Krozinger traten in guter Aufstellung an und verlangten den Blau-Weißen alles ab. Am Ende gewann die Erste mit **9 : 3**, was aber dem spannenden und engen Spielverlauf keineswegs entsprach. Ein Satzverhältnis von 31:21, 8 Fünfsatzspiele, von denen 6 gewonnen werden konnten sowie das späte Spielende um 23:20 Uhr zeigen eher an, welches enges Match das war. Ganz extrem zeigt es dies auch im Ballverhältnis von 504 zu 480; wir haben also lediglich 24 Spielbälle mehr gewonnen als unsere Gäste. Es fing gut an; nach drei gewonnenen Eingangsdoppeln war man schnell mit 3:0 in Führung gegangen.



Nachdem die nächsten drei Einzel an den Gast abgegeben werden mussten, stand es plötzlich 3:3. Roland Singer, Tobias Wagner und Michael Thoma gewannen dann ihre Spiele und brachten das Team wieder in Führung. Die nachfolgenden drei Matches gingen alle erst im 5. Satz an Blau-Weiß, wobei Norbert Wunsch nach einem harten Kampf gegen Manfred Maier den Siegpunkt holte. Im nächsten Spiel am morgigen Dienstag erwartet die Erste dann den SV Kirchzarten, der zu den Favoriten in der Kreisklasse A zählen dürfte. Über eine Unterstützung aus den anderen Mannschaften würde sich das Team sehr freuen.

Saisonstart der 2. Mannschaft

Als vorletztes Team der Abteilung ist am Freitag, den 27. September auch die 2. Mannschaft in die neue Saison gestartet. Auftaktgegner war AV Germania Freiburg-St. Georgen III, der seine Visitenkarte in der Aula der Vigeliusschule abgab. Leider musste die Zweite ohne Michael Dobler antreten, der kurzfristig erkrankte. Eines vorneweg - es war ein enges Spiel, dass mit einem **8 : 8** Unentschieden endete. Mit Felix Reischmann, Malte Krukenberg und Maximilian Schaum waren drei Spieler dabei, die zum ersten Mal für Blau-Weiß um Punkte kämpften. Besonders erfolgreich war Routinier Andreas Oßwald, der ins mittlere Paarkreuz anrückte und dort beide Einzel gewinnen konnte. Auch das Doppel 1 mit Hannes Daube und Felix Reischmann holte zwei Punkte und sicherte am Ende den ersten Punkt für die 2. Mannschaft. Bereits heute Abend tritt die Mannschaft beim TV Wolfenweiler-Schallstadt an und versucht dort weiter ihr Punktekonto zu erhöhen.



2. Niederlage im 2. Spiel der Herren V

Ebenfalls am Freitag, den 27. September musste die Fünfte in ihrem zweitem Spiel gegen die 4. Mannschaft der Freie-Turner Freiburg antreten. Wieder war der Gegner eine aus routinierten Spielern gespickte Mannschaft gegen die es unsere Mannen schwer hatten. Die Blau-Weißen kämpften jedoch um jeden Punkt – mussten sich jedoch am Ende mit einer **1 : 9** Niederlage geschlagen geben. Die ersten drei Doppel wurden alle im fünften Satz und hauchdünn entschieden. Das Doppel Klaus Jehle und Bari Spätling gewann gegen das starke Doppel Bernwallner/Soeder und holten so den Ehrenpunkt. Insgesamt kann man aber sehen, dass es eine deutliche Steigerung zum ersten Spiel war. Weiter so!

Regelfrage

Nach der ersten Regelfrage in Schmetterball 3, die für manche ein „Klaks“ war, folgt nun die nächste knifflige Situation, hier nun die zweite Regelfrage:

Eine Mannschaft spielt mit 8 Mann. Der 5. und 8. Spieler werden nur im Doppel, während die Spieler 6 und 7 nur im Einzel eingesetzt werden. Der 1. Spieler spielt mit der Nr. 4, der 2. Spieler mit der Nr. 8 und der 3. Spieler mit der Nr. 5 zusammen Doppel. Welche Aufstellung ist **FALSCH** und würde dazu führen, dass das gesamte Spiel als verloren gilt?



- a.) Doppel 1 bilden Spieler 1 und 4, Doppel 2 bilden Spieler 3 und 5 und Doppel 3 bilden Spieler 2 und 8
- b.) Doppel 1 bilden Spieler 3 und 5, Doppel 2 bilden Spieler 1 und 4 und Doppel 3 bilden Spieler 2 und 8
- c.) Doppel 1 bilden Spieler 2 und 8, Doppel 2 bilden Spieler 1 und 4 und Doppel 3 bilden Spieler 3 und 5

Hier wäre die richtige Antwort a.)
 Der Spieler 8 wird hier nicht mit der Zahl 8 sondern mit 6 gewertet, er ist der sechste Spieler in der Doppelwertung. Zusammen mit dem Spieler 2 hat er eine Summe von 8 (nicht 10). Das Doppel aus Spieler 3 und 5 hat ebenfalls die Summe 8. Hier gibt jedoch der Spieler 2 den Ausschlag, dass sein Doppel als Doppel 2 spielen muss.

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, dann bitte eine Mail an den Pressewart.

Gruß
 Michael Thoma
 (Pressewart)